

16.09.2017 – Nr. 13

ADAC Mini Bike Cup: Tonn holt zweiten Meister-Titel in mitreißendem Finale in der Motorsport Arena Oschersleben

- Stepan Zuda und Jakub Gurecky feiern die Nachwuchs-Siege, Phillip Tonn den Titel
- Noel Willemsen sichert sich den Doppelsieg in der Einsteiger-Klasse
- ADAC Pocket Bike Cup: Jan Gurecky holt den BLATA-Titel

Oschersleben (16. September 2017)

ADAC Mini Bike Cup: Nachwuchs
ADAC Mini Bike Cup: Einsteiger
ADAC Pocket Bike Cup

Sieger Rennen 1
Stepan Zuda
Noel Willemsen
Ben Wiegner, Jan Gurecky

Sieger Rennen 2
Jakub Gurecky
Noel Willemsen
Ben Wiegner, Jan Gurecky

Oschersleben. Nachdem der Einführungslehrgang des ADAC Mini Bike Cup und des ADAC Pocket Bike Cup auf der Kart-Strecke der Motorsport Arena Oschersleben stattfand, stieg an diesem Wochenende auch das Finale der beliebten Nachwuchsserien auf dem 1,018 Kilometer langen Rundkurs unter teils bewölktem Himmel. Dabei siegten Stepan Zuda (12, CZE) und Gaststarter Jakub Gurecky (11, CZE), der bereits gekürte Einsteiger-Meister, in der Nachwuchs-Klasse, während Noel Willemsen (11, Kassel) beide Läufe der Einsteiger-Klasse gewann.

Ben Wiegner (7, Plauen) und Jan Gurecky (8, CZE) entschieden die beiden letzten Läufe des ADAC Pocket Bike Cup 2017 auf einer etwas verkürzten 765 Meter langen Strecke für sich. Richard Irmischer (8, Lichtenau) konnte sich schon zuvor den Titel im ADAC Pocket Bike Cup Meister auf GRC sichern, während Gurecky die BLATA-Meisterschaft in Oschersleben sicherte.

Nachwuchs-Klasse: Zuda und Gurecky setzen sich durch, Tonn wird Meister

Nachdem sich Lennox Lehmann (11, Dresden) die Pole Position vor den finalen beiden Rennen sichern konnte, ging der Elfjährige nach wenigen Runden zu Boden, konnte das Rennen aber fortsetzen und wurde nach 18 Runden noch auf Position zehn abgewunken. Indes setzte sich Stepan Zuda (12, CZE) über drei Sekunden vor den Verfolgern an der Spitze ab und sicherte sich den Rennsieg, gefolgt von Jakub Gurecky (11, CZE), der jedoch nach dem Rennen eine Zeitstrafe bekam, weil er unter gelb geschwenkter Flagge überholt hatte und letztlich als Siebter auf der Liste stand. Damit erbte Phillip Tonn (12, Neukirchen) den zweiten Rang, gefolgt von Daan Booij (13, NED) und Lucy Michel (12, Elterlein).

Im zweiten Lauf schlug Gurecky zurück und setzte sich nach einem spannenden Kampf gegen seinen Landsmann Zuda durch. Zuda fuhr im Foto-Finish nur 0,098 Sekunden hinter dem Gaststarter ins Ziel. Lehmann blieb lange an den beiden Führenden dran und fuhr schließlich 0,893 Sekunden hinter Gurecky als Dritter ins Ziel. Tonn fuhr defensiv und sicherte sich Position vier vor Booij und ist damit Meister der Nachwuchs-Klasse im ADAC Mini Bike Cup mit 362 Punkten vor Lehmann mit 351 Punkten.

Phillip Tonn (2./4., 12 Jahre, Neukirchen):

„Im ersten Qualifying lief es nicht besonders gut und ich war nur Fünfter. Auch das zweite Zeittraining klappte nicht viel besser. Ich habe die ganze Zeit darüber nachgedacht, ob ich es noch schaffe, den Titel zu holen oder nicht. Im ersten Rennen ist mir der Start relativ gut gelungen und ich lag am Ende auf Position zwei, nachdem Jakub die Zeitstrafe bekommen hat. Da Lennox einen Fehler gemacht hat, hatte ich nach dem ersten Lauf bereits zwölf Punkte Vorsprung auf ihn. Umso motivierter ging ich in das zweite Rennen. Dabei habe ich mir aber immer wieder eingeredet, dass ein fünfter Platz ausreicht, um ruhig zu bleiben. Mein Start war

ADAC Mini Bike Cup:



ADAC Pocket Bike Cup:

Presse-Information

nicht so gut und danach lag ich auf Position vier. Ich habe nicht gekämpft, sondern bin taktisch gefahren, denn ich wollte keinen Sturz riskieren. Also bin ich sauber auf Platz vier durchgefahren und kann es noch immer nicht glauben, dass ich jetzt Meister bin. Die vorherigen beiden Rennen waren nicht sonderlich gut, deshalb wusste ich, dass es schwer werden würde. Ich bin total erleichtert und überglücklich, dass ich nach dem Einsteiger-Gesamtsieg im vergangenen Jahr jetzt noch einen Meistertitel holen konnte. Mein Ziel in dieser Saison waren die Top-5, dadurch bin ich natürlich selbst etwas überrascht, dass es in meinem ersten Nachwuchs-Jahr so gut geklappt hat.“

Einsteiger-Klasse: Willemsen feiert den Doppelsieg

Nachdem Noel Willemsen (11, Kassel) die Qualifying-Bestzeit der Einsteiger-Klasse fuhr, startete er beide Rennen von der Pole und siegte im ersten Lauf deutlich mit 6,218 Sekunden Vorsprung vor Filip Novotny (10, CZE). Lucas Eisenfeld (11, Chemnitz) schnappte sich den dritten Rang vor Albert Prasse (10, Neukirchen) und Lennard Göttlich (12, Kottmar). Einsteiger-Meister, Jakub Gurecky startete an diesem Wochenende erneut als Gast in der Nachwuchs-Kategorie.

Zum Start des zweiten Rennens bildete sich an der Spitze schnell eine Viererkampfgruppe um den Sieg. Willemsen konnte jedoch zur Mitte des 14 Runden langen Rennens die Führung übernehmen und setzte sich ab diesem Moment an der Spitze ab. Schließlich gewann der Elfjährige das zweite Rennen mit über zehn Sekunden vor Eisenfeld. Marco Schweizer (10, Giengen an der Brenz) eroberte den letzten Platz auf dem Podium, gefolgt von Prasse und Göttlich.

Noel Willemsen (1./1., 11 Jahre, Kassel):

„Ich mag die Strecke hier in Oschersleben sehr, denn sie hat viele Kurven und genau das liegt mir. Im Freien Training am Morgen hatte ich zunächst einige Probleme, da mein Hinterrad stark gerutscht ist, aber schon im Qualifying lief es viel besser, da die Temperaturen anstiegen und ich dadurch deutlich mehr Grip hatte. Zum Start des ersten Rennens fuhr Filip zunächst an die Spitze, aber ich konnte ihn einholen und habe danach einfach nur noch Gas gegeben. Im zweiten Lauf war es zunächst ähnlich, ich habe lange die Linien der anderen lange studiert und dann einfach angegriffen und konnte auch den zweiten Sieg holen. Sicherlich ist es etwas leichter hier zu gewinnen, wenn Jakub in der Nachwuchs-Klasse fährt, aber ich war im Laufe des Jahres auch oft sehr dicht an ihm dran. Leider hat immer etwas Kleines gefehlt. Jetzt hat es aber geklappt und ich kann die Saison sehr zufrieden beenden.“

ADAC Pocket Bike Cup: Wiegner und Gurecky gewinnen doppelt

Im ADAC Pocket Bike Cup sicherte sich Ben Wiegner (7, Plauen) die Pole Position. Der siebenjährige GRC-Pilot konnte sich auch zum Start des ersten zehn Runden langen Rennens durchsetzen und fuhr einen sauberen Sieg nach Hause. Obwohl Mika Siebdrath (8, Wildenfels) ihm zwischenzeitlich sehr nahekam, musste er sich schließlich mit 1,122 Sekunden Rückstand als Zweiter geschlagen geben, gefolgt von Colin Friba (8, Steinbach) auf Rang drei.

Auf BLATA siegte Jan Gurecky (8, CZE) im ersten Lauf nach einem spannenden Duell gegen Phil Urlaß (10, Hohndorf). Obwohl Urlaß lange das Tempo vorgab, bremste sich Gurecky auf den letzten Metern vorbei und siegte schließlich mit 0,183 Sekunden vor Urlaß. Jona Eisenkolb (9, Kassel) eroberte den dritten Rang.

Auch im zweiten Lauf siegte Wiegner auf GRC mit 1,905 Sekunden Vorsprung vor Siebdrath und Friba, während es in der BLATA-Wertung einen harten Kampf gab. Schließlich setzte sich Gurecky abermals durch und gewann 0,142 Sekunden vor Urlaß. Gleichzeitig feierte der Tscheche damit den Titel auf BLATA. Eisenkolb komplettierte das Podium.

Presse-Information

Pressekontakt

ADAC Mini Bike Cup

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport